

# Fischers Bibliothek zeitgenössischer Romane

Jeden Monat ein Band gebunden für eine Mark

☐

Soeben erschienen die ersten drei Bände:

## Theodor Fontane, L'Adultera

„L'Adultera“ ist das erste Buch, dessen Stoff Fontane aus dem Leben seines zeitgenössischen Berlins nahm, zugleich der erste bleibende Roman der modernen, realistischen Bewegung; eine Ehegeschichte, diskret, vorurteilslos und skeptisch, dabei sprudelnd von Witz und Humor; als Gesellschaftsschilderung scharf und amüſant, bei satirischer Beleuchtung von dokumentarischer Wahrheit.

## Jakob Schaffner, Die Erbhöferin

„Die Erbhöferin“ von Jakob Schaffner, diesem jungen Dichter, der sich durch seine Volkstümlichkeit und seinen Stil in die erste Reihe unserer neueren Prosaisten gestellt hat, behandelt das alte Thema des Kampfes zwischen feindlichen Brüdern, zwischen dem echten und dem unechten Sohn eines ehrenfesten Hauses. Die Herrin des reichen, schweizerischen Hofes, nach der sich der Roman betitelt, ist eine prachtvolle, Gottfried Kellers würdige Gestalt.

## Jonas Lie, Eine Ehe (Mit einer Einleitung von Herman Bang)

Jonas Lie ist der Dichter der Familie; er spricht wie ein weiser, milder Vertrauter. Ein Strom von Wärme und Güte ging durch sein Herz, davon zeugt auch dieses zum erstenmal in deutscher Sprache erscheinende reife, goldene Buch.

In Fischers Bibliothek zeitgenössischer Romane treffen wir, im Gegensatz zu ähnlichen Unternehmungen, nur Werke von literarisch unanfechtbarem Rang und nur solche, die modern in jedem Sinne heißen dürfen.

Bezugsbedingungen: Barpreis für das einzelne Exemplar 70 Pf., von 12 Exemplaren ab 65 Pf. Barpreis des Bandes im Jahresabonnement 65 Pf.

**S. Fischer, Verlag, Berlin**